

Füller oder Tintenroller?

Beitrag von „incognita“ vom 4. Februar 2011 18:05

Ich habe mit einem Tintenroller angefangen und zwar mit dem Pelikan Griffix. Der führt recht gut und mit jeder neuen Patrone wird auch die Spitze ersetzt. Viele Tintenroller schreiben 'rutschig' und verunsichern die Schüler eher in ihrer Bewegung.

Ich habe die Erfahrung gemacht, dass die Kinder gerade am Anfang noch sehr hart aufdrücken, weil sie sich noch sehr auf den Schreibvorgang konzentrieren müssen. Erst mit der Zeit dosieren sie ihren Druck und entspannen sich.

Deshalb lasse ich erst ziemlich spät den Füller kaufen, denn die Federn sind schnell verbogen.